

Freitag

2. JANUAR 2026



Bei der EM – hier auf „United Touch S“ – erfolgreich, nun für das Reitturnier in Eppelheim mehrfach gemeldet: Richard Vogel.

ARCHIVBILD STEFAN LAURENT

600 Pferde in Eppelheim am Start

Drei-König-Hallenturnier:
Europameister Vogel gemeldet.

Von Michael Wiegand

Eppelheim. Es ist die bereits 29. Auflage des Drei-König-Hallenturniers, die auf den Birkighöfen Eppelheim ausgetragen wird. Zwischen diesem Freitag, 2. Januar, und Dienstag, 6. Januar, geben sich bei der Turnierge-meinschaft an fünf Tagen lokale Spitzenreiter in Dressur- und Spring-wettbewerben die Gerte in die Hand – eventuell ist sogar Europameister Richard Vogel einmal mehr am Start. Der Olympionike habe eine ganze Reihe Pferde für die Prüfungen ge-meldet, so Turnierleiter Gerhard Weixler im Gespräch mit dieser Zei-tung.

Das Turnier ist überregional von Interesse für Reiter und hatte unter anderem 2024 die Deutschlandpre-miere der Clear-Round-Springprü-fungen gefeiert – entsprechend gro-ße Aufmerksamkeit erhält die Veran-staltung auch diesmal.

Dressur- und Springprüfungen

Der erste Tag der Neuauflage steht ganz im Zeichen der Dressur. Alleine für die Prüfung der Klasse M* um 17 Uhr sind 47 Meldungen eingegan-gen, über den Tag verteilt stehen 154 Starts in fünf Wettbewerben an. Auch am Samstag, 3. Januar, sind ausschließlich Dressurreiter auf der Reitanlage Wolf zu erleben: Los geht es um 8.30 Uhr mit der Dressurprü-fung Klasse L und 26 Teilnehmern. Die M*-Prüfung um 11 Uhr lockte 28 Starter an, ab 15 Uhr kämpfen nochmals 29 Reiter mit ihren Tieren im S*-Wettbewerb um den Sieg. In Summe gehen 110 Pferde in die Prü-fungen.

Wahre Mammutprogramme fol-gen am Sonntag und Montag. Für den 4. Januar wurden 226 Mel-dungen abgegeben. Den Beginn macht die Springpferdeprüfung A* mit Clea-r-Round-Modus um 9 Uhr, in der Amateur-Stilspringprüfung A* mes-sen sich ab 11 Uhr alleine 48 Teil-nehmer miteinander, bevor um 16.30 beziehungsweise 18 Uhr die Punktespringprüfung Klasse L mit Joker sowie die M*-Springprüfung folgen.

252 Meldungen an Tag vier

Der 5. Januar toppt diese Anzahl an Starts noch: Von der Springpferde-prüfung Klasse A* um 9 Uhr bis zur M*-Punktespringprüfung mit Joker über 130 Zentimeter um 18 Uhr gehen bis zu 252 Pferde ins Rennen. Bereits ab 14.45 Uhr geht es im L-Springen über 110 und in der M*-Kategorie über 120 Zentimeter hohe Hindernisse.

Fast 600 Pferde sind damit gemel-det, 880 Starts in Summe – ein Groß-ereignis. Die Veranstalter warten da-her in gewohnter Manier mit beglei-tender Gastronomie und zwei Partys auf: Am Samstag stehen ab 21 Uhr Oldies auf dem Programm, am Mon-tag beginnt zur gleichen Uhrzeit die beliebte „Reiter-Party“.

Aus dem Verbreitungsgebiet die-ser Zeitung sind unter anderem die Ketscherinnen Lea Marie Löffelholz und Johanna Abel sowie Dirk Barty, Elena-Malin Reitzner, Romy Stöcker, Eva Groh und Simone Weisbrod vom RFV Schwetzingen mit dabei. Für die Birkighöhe starten Eva Witt-mann, Jette Dus, Adrienne Betz, An-ne Götter, Muhammad Ghanizadeh, Fabienne Böckmann oder auch Leo-nie Wolf, für den RV Eppelheim Lil-ly-Ann Hohler, Kim-Eva Kaiser sowie Anja Eckel.